

38 Zigeunerlied

Was glänzet der Frühling so licht durch den Hain?
Was rieselt die Quelle im Sande?
Oh, Mutter, lass hier unsre Heimat sein,
was ziehn wir von Lande zu Lande.

**Weiter nur zu, weiter nur zu,
Zigeunerkind hat keine Ruh.**

Dort sah ich den Jüngling im schaukelnden Kahn,
er hat mir mein Herz entflammt.
Doch nimmer, doch nimmer darf ich mich ihm nah,
er flieht mir, als wär ich verdammt.

**Weiter zur Fern, weiter zur Fern,
Zigeunerkind hat niemand gern.**

Was bleiben wir nicht an dem glänzenden Ort,
wo das Glück und der Frohsinn nur wohnet.
Oh Mutter, oh Mutter, oh lass uns doch,
reichlich die Kunst man uns lohnet.

**Glück ist nur Schein, Glück ist nur Schein,
Zigeunerkind darf nicht glücklich sein.**